

Bonner Spendenparlament e.V.
Clemens-August-Str. 75 c
53115 Bonn

Tel.: (0228) 2 89 33 35
Fax: (0228) 2 89 33 36
Mobil: (0175) 6 41 14 40

info@bonner-spendenparlament.de
www.bonner-spendenparlament.de

Bonn, 17. Februar 2009

Im alten Bundestag zieht wieder ein Parlament ein

1. Parlamentssitzung des Bonner Spendenparlaments am 7. März im Wasserwerk – World Conference Center Bonn unterstützt gemeinnützige Initiative für die Region

Genau zehn Jahre nach Umzug des Deutschen Bundestages nach Berlin gibt es in Bonn wieder ein Parlament: Am Samstag, 7. März 2009, tagt in der ehemaligen Bundeshauptstadt erstmals das „Bonner Spendenparlament“. An historischer Stätte werden die Parlamentarier, die sich mit fünf Euro im Monat Sitz und Stimme im Spendenparlament gesichert haben, über die Verwendung ihrer Spenden debattieren und darüber entscheiden, welche beim Bonner Spendenparlament e.V. eingereichten sozialen Projekte mit diesen Mitteln gefördert werden.

„Immer mehr Bürgerinnen und Bürger nutzen diese innovative Möglichkeit, lokale Vorhaben zu unterstützen. Wir freuen uns, dass wir schon wenige Monate nach unserer Gründung die ersten Spendenmittel ausschütten können. Das bestätigt, dass auch in unserer Region Raum ist für unsere neue gemeinnützige Initiative“, sagte der Erste Vorsitzende des Bonner Spendenparlament e.V., Prof. Dr. Hans-Martin Schmidt, anlässlich der Ankündigung der konstituierenden Sitzung des Parlaments. Die Veranstaltung am 7. März ist öffentlich, das heißt, jeder Interessierte ist eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen. Hundert Prozent der Spenden werden ausgeschüttet. Die Organisation wird von ehrenamtlichen Förderern, Kooperationspartnern und Sponsoren getragen.

Einer der wichtigsten Partner des Bonner Spendenparlaments ist das World Conference Center Bonn, das den Mitgliedern des Spendenparlaments für ihre Sitzungen das passende Ambiente bietet: Den ehemaligen Plenarsaal im Wasserwerk, in dem die Abgeordneten des Deutschen Bundestages von 1986 bis 1992 getagt haben.

„Das Bonner Spendenparlament ist eine Bonner Initiative, die regionale Projekte fördert. Die Parlamentssitzungen, in deren Rahmen die Mitglieder über die Verteilung der Fördermittel entscheiden, schaffen einen Bezug zu unseren Gebäuden. Wir unterstützen daher die Arbeit des Bonner Spendenparlaments gerne, indem wir die Parlamentssitzungen bei uns im World Conference Center Bonn ermöglichen“, erläutert Matthias Schultze, Ge-

Kontoverbindung:

Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG
BLZ 380 601 86
Konto-Nr.: 20 200 200 35

Erster Vorsitzender:

Prof. Dr. med. Hans-Martin Schmidt
Arzt und Hochschullehrer a.D.

schäftsführer der World Conference Center Bonn Management GmbH, das Engagement des Kongresszentrums.

Das Bonner Spendenparlament wurde 2008 gegründet. Der gemeinnützige Verein unterstützt insbesondere soziale Projekte, die von Armut, Isolation und Obdachlosigkeit betroffenen Menschen helfen, zur Integration von Bevölkerungsgruppen beitragen, Bildung und Ausbildung junger Menschen fördern oder auf andere Weise die Lebensbedingungen in der Region spürbar verbessern. Mit einem Monatsbeitrag von nur fünf Euro kann jeder zum Parlamentarier werden. Das Bonner Spendenparlament tagt regelmäßig und stimmt über wohltätige Initiativen ab, die zuvor auf ihre Förderwürdigkeit überprüft wurden. Gesucht werden nicht nur Geld-, sondern auch Zeitspender, die sich ehrenamtlich engagieren möchten.

Nähere Informationen im Internet unter www.bonner-spendenparlament.de . Anmeldung zur feierlichen 1. Parlamentssitzung -- 7. März 2009 um 15:00 Uhr im Wasserwerk -- bis zum 23. Februar 2009 an: Bonner Spendenparlament e.V. , Clemens-August-Straße 75 c, 53115 Bonn, Fax 0228 – 2893336, E-Mail info@bonner-spendenparlament.de .

Für Rückfragen:

Wolfram Schmuck, Vorstand Öffentlichkeitsarbeit Bonner Spendenparlament e.V.
Telefon: 0175 6 411440; Fax: (0228) 2 89 33 36; E-Mail: w.schmuck@gmx.net
Bilder als Download: www.bonner-spendenparlament.de